"Hallo Du"

Ausgabe 1

SUSAN EBRAHIMI 's

Geschichten

Hallo Du,

ja DU!
Heute hältst Du meine erste Ausgabe
"**Hallo Du**" in der Hand!!

Da mein Leben, meine Familie, mein Umfeld, meine Vergangenheit und meine heutigen Aktivitäten recht bunt sind, habe ich mich zur Veröffentlichung meiner "Geschichten" entschlossen. **"Hallo Du"** wird so ca. alle 3 Monate erscheinen und ich werde Euch darin alles erzählen...na gut, fast alles :), aber wer weiß, welche Geheimisse sich da mit der Zeit noch auftun... Wer mich also bisher noch nicht näher kennenlernen konnte, wird mir hoffentlich von Ausgabe zu Ausgabe immer näher sein.

Ich werde Dir nach und nach meine bezaubernde und kreative Familie vorstellen, über meine Produzenten erzählen, über die Entstehung meiner Videos berichten, Konzerthinweise geben, Dir immer eines meiner Gedichte vorstellen, von meinen Katzen erzählen, auf meine verschiedensten Live-Programme näher eingehen und Dir irgendwann beichten, dass ich ja eigentlich eine Prinzessin bin... Na ja, und über ähnliches und vieles mehr...

Z.B.: habe ich mir gerade ein Buch über das Karten legen gekauft. Ich finde das Lesen von "Kombinationen" im Moment noch etwas wirr und kompliziert aber es ist hoch spannend. Sollte ich darin, irgendwann mal, richtig gut geworden sein, lade ich Dich gerne zu einer Session ein...

Ich wünsche Dir nun viel Spaß beim Lesen
meiner ersten Ausgabe von **"Hallo Du"**,

Liebe Grüße
Susan

Biographie

Orient und Okkzident. Persisches Charisma und österreichischer Charme. Mitreissende Lebensfreude und tiefe Melancholie. Zwei Welten in einer Seele. Das klingt geheimnisvoll und spannend… und verrät noch längst nicht alles über SUSAN EBRAHIMI. Die Begegnung mit ihrer Lebensgeschichte könnte multikultureller kaum sein. Persischer Vater, österreichische Mutter und eine Kindheit als Nonnenschülerin in einem französischen Internat. Hier adaptierte sie die französische Sprache als zweite Muttersprache und entdeckte ihre Liebe zum Chanson.

Dennoch erlernte sie, der Tradition ihrer Familie folgend, erst einmal das Handwerk ihres Vaters: die Lithographie. Mit einem eigenen Grafik- und Designstudio machte sie sich erfolgreich selbstständig und folgte dennoch immer wieder dem Ruf der Bühne. Mit einem eigenen Programm, einem französischen Chansons-Programm oder einer beeindruckenden Alexandra-Show, in der sie die musikalischen Juwelen dieser unvergessenen Sängerin Revue passieren lässt, sowie eigenen deutschen Liedern, hat sie ihre künstlerische Wandlungsfähigkeit und ihre außergewöhnliche Ausstrahlung mehrfach unter Beweis gestellt.

Auf dem Schlager-Olymp angekommen. So könnte man den sensationellen Karriereverlauf von SUSAN EBRAHIMI umschreiben. Nachdem bereits ihre ersten drei Radio-Singles "Salamaleikum", "Comme ci, comme ca" und "Toi et la mer " weit mehr als nur erste Achtungserfolge waren, ging "Ich trag mein Herz zum Himmel" so richtig durch die Wand: Er hat es in Windeseile auf Platz1 geschafft und hielt sich dort 3 Monate. Ein phänomenaler Erfolg für die überaus talentierte und extrem facettenreiche Sängerin.
Bei ihrer zweiten CD „Zauberhaft" ist auch hier der Titel Programm, man entführt uns da in die zauberhafte Welt der geheimnisvollen Susan Ebrahimi.

Die 4. CD „Das perfekte Gefühl" erschien im Februar 2013 und hat sich bereits mit den ersten Single-Auskopplungen in den TOP 10 platziert.

Auf Platz 1 der deutschen Airplaycharts waren bisher die Titel:

- Ich trag' mein Herz zum Himmel
Musik: Gerhard Lang-Gomez / Willy Klüter /
Text Susan Ebrahimi

- Wer Hoffnung hat, hat alles
Musik: Willy Klüter / Text Susan Ebrahimi

- Komm' in meine Träume
Musik: Willy Klüter / Text Susan Ebrahimi

2010 wurde offiziel eine Orchidee nach ihr benannt.

Sie schreibt alle ihre deutschen Texte selber und hat 2011 ihren eigenen Verlag "Blue Lemuria-Mucic" gegründet. Ihr eigenes Label "Klondike-Records" gründete sie 2012.

Meine Texte und Gedichte

Da ich sehr gerne Texte und Gedichte schreibe und das auch noch meistens bis mitten in die Nacht, habe ich mittlerweile weit über 100 Werke verfasst. Um diese selber alle zu besingen, müsste ich mind. 130 Jahre alt werden :), da mir dies aber mit aller Wahrscheinlichkeit in diesem Leben nicht mehr gelingen wird, ist es mir geradezu eine Freude, andere Interpreten für meine Art des Schreibens zu begeistern.

Gerade sind Willy Klüter und ich dabei, den Künstler Alexandre Gern als Produktionsteam zu begleiten, aber auch für Künstler wie Xandra Hag, Axel Becker und Nikolas habe ich schon getextet. Das alles ist unglaublich spannend und macht großen Spaß. Ich spüre, dass das noch mehr wird, aber ich bin ja noch am Anfang und viele wissen eben noch gar nicht, dass ich Songtexte schreibe.

Alexandre Gern
- "Das Leben ist schön"
- "Bonjour mein Engel"

Xandra Hag
- "Schade, schade"
- "Aus zartbitter Schokolade"

Axel Becker
- "Ich war selten so verliebt"
- "Ich würd' der Liebe deinen Namen geben"

Bilder in meinem Kopf

Es sind Bilder in meinem Kopf, ich seh' Bilder von Dir und mir
Bilder von denen ich hoff', dass sie sich im Nichts verlier'n

Denn ich kann dich nicht vergessen, und ohne dass ich an dich denk'
Ist mein Herz von dir besessen, bleibt für immer der Moment

Als wir Zwei uns einmal liebten
Als wir uns mal ganz nah war'n
Als wir uns're Herzen hielten
Bis wir eingeschlafen war'n

Wie Du und ich uns innig liebten
Auf uns der Himmel runter sah'
Weil die Sterne bei uns blieben
Bis die Nacht vorüber war

Als wir zwei uns so sehr liebten
Wie: "die Nacht hängt an dem Tag"

Es sind Bilder in meinem Kopf, in Farben aus Dir und mir
In Formen von denen ich hoff', dass sie sich im Licht verlier'n

Denn ich will dich nicht vermissen, will nicht dass ich um Dich wein'
Und hab' ich mich endlich losgerissen, holt die Zeit mich wieder ein

Als wir Zwei uns einmal liebten
Als wir uns mal ganz nah war'n
Als wir uns're Herzen hielten
Bis wir eingeschlafen war'n

Wie Du und ich uns innig liebten
Auf uns der Himmel runter sah'
Weil die Sterne bei uns blieben
Bis die Nacht vorüber war

Weil wir Zwei uns so sehr liebten
Wie: "die Nacht hängt an dem Tag"

Weder Licht noch Schatten, weder Nacht noch Tag
Kann von dem andern lassen, sind nur zusammen da...
...ich sehe Bilder im Kopf

Als wir Zwei uns einmal liebten
Als wir uns mal ganz nah war'n
Als wir uns're Herzen hielten
Bis wir eingeschlafen war'n

Als wir Zwei uns so sehr liebten
Wie: "die Nacht hängt an dem Tag"

Als wir uns noch liebten
Wie: "die Nacht hängt an dem Tag"

Text: Susan Ebrahimi 30.5.2013

Mein Sohn Marius Freeze

„Er versteht sich auf die Kunst der Unterhaltung, besitzt die Intelligenz, die es braucht, um komisch zu sein und bricht das extrovertierte "Sich-in-Szene-setzen" durch eine gehörige Portion Selbstironie. Showmaster-Qualitäten, die man sich von erwachsenen Profis meist vergebens wünscht: Marius Freeze besitzt sie - mit gerade mal 14 Jahren".
So urteilte die Saarbrücker Zeitung nach der Premiere seines ersten Soloprogramms **„Chaot, 14, sucht normales Leben"**.
Nach der überaus gelungenen Premiere und den schon fast euphorischen Reaktionen und Kritiken wurde auch der Saarländische Rundfunk auf den jungen Musiker aufmerksam. Einladungen zu den Sendungen „Bei uns dehemm", „Musikbühne Saar" bei SR3 und der Sendung "Abendrot" bei SR1 waren die Folge. Vorläufiger Höhepunkt war dann ein Live-Auftritt anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der SR2-Sendereihe „Rendez-vous Chanson" wo er von Moderator Gerd Heger als „…das seit einiger Zeit größte Kabarett- und Chanson-Talent im Saarland" vorgestellt wurde.
Darüberhinaus hat er 3 Texte von Susan Ebrahimi vertont die auf den CD's "Wunderherzen" und "Das perfekte Gefühl" bereits veröffentlicht sind.

Sein Live-Programm „Chaot, 14, sucht normales Leben"

In seinem 2 x 45-minütigen erfrischenden Programm versteht sich Marius mit Eigenkompositionen auf die Kunst der Unterhaltung und besitzt den Charme, sein Publikum für 1 1/2 Stunden zum Schmunzeln, Lachen, und Nachdenken zu bringen. In seinen Liedern, musikalisch verortet zwischen Jazz, Pop und Chanson, gelingt ihm in seinen Texten der Spagat vom kritischen Blick auf die Welt und sein eigenes Leben bis zum brüllend Komischen.
Sein neues Programm ist bereits in Planung und soll im Herbst Premiere feiern.

Sein nächstes Konzert findet am 4.10.2013 im Kunstwerk Malzeit in Saarbrücken statt.

Mein Vater
Mahmud Ebrahimi

Mahmud (Mirsa = Prinz) Ebrahimi-Nejad wurde 1939 als ältester Sohn einer persischen Fürstenfamilie in Sirdjahn geboren. Nach dem Abitur lebte er 3 Jahre in Teheran bei seinem Onkel Ali Ghahari, ein bekannter Bildhauer, Prof. an der Akademie für bildende Kunst und Bildhauerei. Von ihm lernte er die Praktiken der Bildhauerei. Sein Onkel beteiligte ihn an der Herstellung einiger Skulpturen (diese sind heute noch in öffentlichen Parks im Iran zu besichtigen). Er arbeitete mit ihm in dessen Werkstatt mit angeschlossener Bronzegießerei. Diese hatte die Besonderheit, dass man Teile mit einem Umfang von ca. 2,50 m und einer Höhe von ca. 4,00 m in einem Stück gießen konnte.

1960 folgte mein Vater dem Wunsch seines Vaters und ging nach Deutschland, um Medizin zu studieren. Während des Studiums lernte er meine Mutter, eine in Deutschland lebende Österreicherin, kennen. Um sein Taschengeld aufzubessern, begann er für eine Werbeagentur grafische Zeichnungen anzufertigen. Durch sein großes künstlerisches Verständnis war er dort schnell ein gefragter Mann. Die Aufträge wurden mehr und er beendete vorzeitig sein Studium. Bald gründete er seine erste eigene Firma in Saarbrücken - Klarenthal. Grafik, Design, Lithografie und Werbung waren die Tätigkeitsfelder. Mit großem Eifer und Fleiß lernte er all das handwerkliche, was ihm noch fehlte. So zum Beispiel als die erste Andruckpresse kam. Er sperrte sich 1 Woche mit ihr ein und probierte so lange, bis ein farblich einwandfreies Ergebnis zustande kam. Sein künstlerisches Talent half ihm dabei. Ohne Tabellen konnte und kann er die genauen prozentualen Farbanteile festlegen. Nach einigen Jahren konnte er die größte Lithoanstalt im Südwesten sein eigen nennen. Gestalten und Malen war seine Profession. Ein Kaufmann war er allerdings nie und so passierte es, dass nach Jahren der Arbeit und des Geldverdienens durch kaufmännische Fehler das Aus der Firma kam.

Er zog sich zurück, besann sich auf seine ursprünglichen Talente und begann wieder zu malen. Porträts, Kopien alter Meister und dann eine eigene Interpretation der persischen Kaligrafie. Zusätzlich pflegt er noch sein Hobby, Gedichte und Geschichten in persischer Sprache zu schreiben.

Ein „zur Ruhe setzen“ gibt es für ihn nicht. Immer wieder treibt sein Geist ihn, etwas Neues zu beginnen. So entstand vor 3 Jahren die Idee zu einer absolut neuen Art der Gestaltung von Wandskulpturen, die auch die Kaligrafie zum Ursprung haben.
Rastlos und ruhelos arbeitet er an jedem neuen Exemplar Tag und Nacht! .

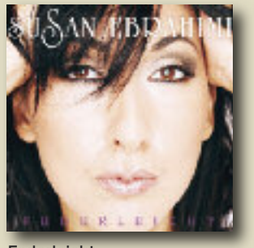
Seine Austellung ist für September 2013 geplant.

Discografie

DAS NEUE ALBUM

Das perfekte Gefühl

Zauberhaft



Federleicht

Wunderherzen

D'ici et D'Ailleurs

«Das perfekte Gefühl" ist für mich:
Ein Haus am See, guter Kaffee,
ein Schreibblock und die
«Weite des Meeres".

Nicht nach dem Glück zu suchen
sondern es zu empfinden.

A Release Of
da music
A Member OF PALLAS Group

DA MUSIC
49356 Diepholz
Tel.: 05441/9869-0
Fax: 05441/986966
E-Mail: info@da-music.de
www.da-music.de

Artwork: Susan Ebrahimi
Fotos: www.coverface.de, Armin Zedler,
Martin Becker, Michael Schorlepp, Eric Thoma,
Jean M. Laffitau, Saarbrücker Zeitung.

Kontakt:
Lohmeyer Str. 48
66119 Saarbrücken
E-Mail: kontakt@susanebrahimi.de

www.susanebrahimi.de

Cattlaya Susan Ebrahimi

Eine Orchidee trägt meinen Namen

Saarbrücker Zeitung Veröffentlicht am 30.08.2010

Rainer Janke Züchter der Orchidee "Cattlaya Susan Ebrahimi

Zu den etwa 1000 Gattungen der Orchideen, die weltweit existieren, gesellt sich nun eine weitere. Cattleya Susan Ebrahimi lautet der klangvolle Name der Neuzüchtung, die im Rahmen der zweiten Merchweiler Orchideen-Ausstellung vorgestellt und getauft wurde. "Ich sehe die Blume heute zum ersten Mal und fühle mich sehr geehrt, die Patenschaft für diese wunderschöne Orchidee zu überhehmen", ließ Ebrahimi die anwesenden Orchideen-Freunde wissen.

Im internationalen Orchideen-Register vom "Royal Horticultural Society" findet man nun diesen Eintrag:

...Aus meinem Gästebuch

Hallo Susan,

ich bin ein kleiner Orchideensammler mit etwa 150 verschiedenen Pfleglingen. Im März 2012 kaufte ich auf einer Ausstellung eine gärtnerische Kreuzung, die im Jahre 2010 auf Deinen Namen getauft wurde - es ist die Cattleya Susan Ebrahimi. Wie Du ja weißt, stammt sie aus der Gärtnerei des Rainer Janke, der sie auch gezüchtet hat und ihr mit Deinem Einverständnis Deinen Namen gegeben hat.

Sie hat mir mit ihren großen violetten Blüten im letzten Jahr viel Freude gemacht, da sie ungewöhnlicherweise gleich dreimal geblüht hat - im März, im Juli und im November. Im Augenblick blüht sie schon wieder. Das ist also eine ganz Fleißige. Ich kenne Deine Musik bis jetzt nicht, aber wenn die so hübsch ist, wie die Blüten, würde sich der Genuß wohl allemal lohnen.

Liebe Grüße
Jürgen Bielitz